



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Philosophische Fakultät, Institut für Anglistik/Amerikanistik, Professur für Amerikanische Literatur und Kultur**, ist möglichst zum **01.10.2021** die Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) Kenn-Nr. 334/2021

mit 20 Wochenstunden (50 %) befristet für 3 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Aufgaben:

- Mitarbeit an Forschungsprojekten und Publikationsvorhaben der Professur
- eigene wissenschaftliche Qualifizierung (Promotion)
- Mitarbeit in der Lehre der am Institut für Anglistik/Amerikanistik angebotenen Studiengänge sowie in der Lehrorganisation
- administrative Aufgaben im Institut für Anglistik/Amerikanistik

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein überdurchschnittlich gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Anglistik/Amerikanistik, das in der Regel nicht länger als 3 Jahre zurückliegen soll
- Bereitschaft zur Durchführung eines Promotionsprojektes im Bereich der amerikanischen Literatur/Kultur, möglichst mit einer postkolonialen/dekolonialen Ausrichtung
- erwünscht sind Erfahrungen in der Lehre und universitären Verwaltung
- erwartet werden sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Prof. Dr. Nicole Waller (niwaller@uni-potsdam.de) gerne zur Verfügung.

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen¹ „mit Qualifizierungsmöglichkeit (Promotion)“.

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Publikationsverzeichnis und Kopien der Hochschulzugangs- und Abschlusszeugnisse sowie einem kurzen Exposé Ihres Promotionsprojekts mit Arbeits- und Zeitplan richten Sie bitte per Email bis zum 10. Juni 2021 unter Angabe der Kenn-Nr. 334/2021 an Frau Prof. Dr. Nicole Waller, niwaller@uni-potsdam.de.

Potsdam, 07.05.2021